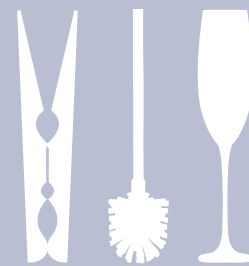


Hauswirtschaftspraktiker/in PrA und EBA



Ausbildungsablauf

Während den zwei Ausbildungsjahren arbeiten die Jugendlichen in den Bereichen Grossküche, Hausdienst, Wäscherei und Cafeteria/Service. Die Lernziele werden regelmässig überprüft und im jährlichen Standortgespräch reflektiert. Während externen und internen Arbeitseinsätzen und einem Praktikum im zweiten Lehrjahr lernen die Jugendlichen sich auch in fremde Arbeitsumgebungen einzufügen.

Hauswirtschaftspraktiker/in PrA

Der Unterricht wird intern besucht.

Abschluss

Ausweis Praktische Ausbildung Hauswirtschaftspraktiker/in

Hauswirtschaftspraktiker/in EBA

Der Unterricht wird an einem Tag pro Woche an der Gewerbeschule in Zug besucht.

Abschluss

Eidg. Berufsattest als Hauswirtschaftspraktiker/in

Ausbildungsinhalt

Die Lernziele der praktischen Ausbildung richten sich nach den persönlichen Fähigkeiten der Lernenden und werden entsprechend angepasst. Wir legen grossen Wert auf das Eingliedern in ein Arbeitsteam, gute Umgangsformen, das Übernehmen von Verantwortung sowie das Entgegennehmen von Anweisungen. Auch das Einhalten von Hygieneregeln und Sicherheitsvorschriften wird vermittelt.

Grossküche

- Eigenschaften und Verwendungen der wichtigsten Lebensmittel kennen
- verschiedenen Arbeitsgeräte kennen und fachgerecht bedienen
- Rüstarbeiten ausführen und Schnittarten richtig einsetzen
- Mit Hilfe von Rezepten Mise en place bereitstellen
- Einfache Gerichte zubereiten
- Abwasch organisieren und durchführen

Hausdienst

- Das Vier-Farben-System kennen und anwenden
- Reinigungsmittel fachgerecht anwenden und dosieren
- Verschiedene Geräte und Maschinen richtig einsetzen, handhaben und pflegen
- Unterhalts-, Zwischen- und Grundreinigung ausführen
- Verschiedene Reinigungsarbeiten ausführen

Cafeteria/Service

- Cafeteria herrichten
- Tische für verschiedene Anlässe decken
- Grundkenntnisse der Serviceregeln kennen und anwenden
- Serviceeinsätze an Anlässen
- Dekorationen herstellen
- Abwasch organisieren und durchführen

Wäscherei

- Wäscheversorgungssystem des Betriebes kennen und anwenden
- Pflegesymbole kennen
- Schmutzwäsche sortieren
- Wäsche fachgerecht aufhängen, falten und bügeln
- Einfache Instandstellungsarbeiten ausführen

Aufnahmebedingungen und Verfahren

Aufnahmebedingungen

- Schulpflicht erfüllt
- Motivation für die Ausbildung
- Verfügung der zuständigen IV-Stelle
- Praktische Fähigkeiten und persönliche Selbständigkeit
- Einfügen in die betrieblichen Strukturen
- Einhalten der Regeln

Aufnahmeverfahren

1. Besichtigung des Ausbildungsbetriebes
Sonnhalde
2. 2 Wochen schnuppern am
Ausbildungsort
3. Schnupperschlussgespräch mit Jugendlichen,
Eltern / gesetzlichen Vertretern und Vertretern
der IV-Berufsberatung

